

Wir danken dem Land Sachsen-Anhalt und der Marlis-Kressner-Stiftung, Dresden für die großzügige finanzielle Unterstützung mit der sie die Restaurierung des Gemäldes »DER AUFERSTANDENE CHRISTUS« ermöglicht haben.

Ohne die fachliche Hilfestellung von Prof. Dr. Ursula Haller (Dresden) Prof. Ivo Mohrmann (Dresden) Dipl.-Rest. Sandra Plötz (Dresden) Dipl.-Rest. Mona Konietzny (Dresden) Dr. Caroline Danz (Halle) wäre dieses Projekt nicht umzusetzen gewesen – auch Ihnen danken wir herzlich!

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter:

Tel 0345 29 000 87 oder

info@katholische-akademie-magdeburg.de



EINLADUNG

Festakt zur Präsentation des Gemäldes
»DER AUFERSTANDENE CHRISTUS«

27. März 2022 | Moritzkirche Halle

Katholische Akademie des Bistums Magdeburg

An der Moritzkirche 6 | 06108 Halle (Saale)

Tel 0345 29 000 87 | Fax - 29 000 89

info@katholische-akademie-magdeburg.de

www.katholische-akademie-magdeburg.de





Das Renaissancegemälde »Der auferstandene Christus« kann nach umfangreichen Restaurierungsmaßnahmen nun erstmals einem breiten Publikum gezeigt werden.

Entstanden ist es vermutlich um 1500 in einer Künstlerwerkstatt, einer italienischen Bottega. Wann das Gemälde allerdings den Weg über die Alpen gefunden hat, ist ungewiss. Das außerordentlich qualitätsvolle Werk hing lange Zeit im Büro des Magdeburger Bischofs, ehe es in der Hochschule für Bildende Künste in Dresden von mehreren FachrestauratorInnen unter die Lupe genommen wurde. In ihrer Diplomarbeit konnte Ella Dudew drei unterschiedliche Überarbeitungsphasen nachweisen. Als besonders spannend erwies sich schließlich die Übertragung der Malerei von der ehemaligen Holztafel auf die Leinwand des 19. Jahrhunderts.

Eva Krug von Nidda und ihr Team (Studiengang für Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung, Dresden) führten die noch ausstehenden Maßnahmen, wie etwa die Entfernung von stark verfärbten historischen Retuschen im Inkarnat Christi und die Überarbeitung der historischen Kittungen zu Ende.

Das Gemälde wird bis zum 6. Juni 2022 in der Moritzkirche ausgestellt, danach kann es im Kulturhistorischen Museum in Magdeburg besichtigt werden.

Zum Festakt | Präsentation des Gemäldes

»DER AUFERSTANDENE CHRISTUS«

am 27. März 2022 um 17.00 Uhr in der Moritzkirche Halle
laden wir Sie herzlich ein. Es sprechen:

Bischof Dr. Gerhard Feige | Bistum Magdeburg

Dr. Sebastian Putz | Staatssekretär für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt als Vertreter der Landesregierung

Dr. Reinhard Grütz | Katholische Akademie des Bistums Magdeburg

Propst Reinhard Hentschel | Katholische Pfarrei St. Mauritius und St. Elisabeth, Halle u.a.

Dipl.-Rest. Ella Dudew | Restauratorin, Neue Nationalgalerie, Berlin

Dipl.-Rest. Eva Krug von Nidda | Restauratorin, ehem. Hochschule für Bildende Künste Dresden

Dr.-Ing. Horst Sollich | Marlis-Kressner-Stiftung, Dresden

*Eine Veranstaltung des Bistums Magdeburg,
der Katholischen Akademie des Bistums Magdeburg und
der Katholischen Pfarrei St. Mauritius und St. Elisabeth, Halle*

19 Uhr: Abendmesse